

G8-Film: Friedlicher Protest als Möglichkeit zu leben

Berlin (OZ) Vernagelte Geschäfte und die Eskalation der Gewalt während einer Großdemo in Rostock, kecke Clowns vor Polizeihundertschaften, bunte Menschenmassen auf der Wanderung durch Felder und Wiesen in Richtung Heiligendamm, überall Hubschrauber. Die Bilder sind uns noch vertraut. Vor einem Dreivierteljahr, während des G8-Gipfels in Heiligendamm, stand Mecklenburg-Vorpommern für kurze Zeit im Brennpunkt des Weltgeschehens. Während sich die acht mächtigsten Regierungschefs der Welt hinter 17 000 Polizisten und einem riesigen Metallzaun im Ostseebad verschanzten und die Rettung der Welt „in Betracht“ zogen, äußerten zigtausende Kritiker und Gegner ihren Protest. Der Frankfurter Filmemacher Martin Keßler (54), bekannt durch viele politisch brisante Dokumentationen fürs öffentlich-rechtliche Fernsehen, stellt jetzt seinen 90-minütigen Dokumentarfilm „Das war der Gipfel!“ vor. Als dritter Beitrag in der Reihe „Neue Wut“ (www.neuewut.de) des Filmemachers handelt die Dokumentation vor allem von den Protesten. Sie tut das in überwiegend ruhigen Bildern und Szenen und lebt von Kontrasten: Beschauliche Ansichten der Landschaft wechseln zu Aufnahmen der Sicherungsanlagen um Heiligendamm, Szenen mit friedlichen und aufgeschlossenen jungen Demonstranten stehen im Gegensatz zu denen der Gewalt. Und – im Zusammenhang mit der Einschränkung von Demonstrationsrecht sowie Versamlungs- und Pressefreiheit – die Unterschiede zwischen Recht, Rechtsprechung und Gerechtigkeit.

Keßler hält sich mit Kommentaren zurück und lässt die Szenen und Aktionen für sich sprechen. In Aussagen der Akteure ergibt sich zudem ein vielschichtiges Bild vom Sinn der Proteste als Ausdruck einer sich formierenden weltweiten Zivilgesellschaft. Interessanter Kronzeuge ist dabei Jean Ziegler, Schweizer Soziologe und UN-Sonderberichterstatter. Der gelassene Erzählgestus des Films verleiht seiner Argumentation Souveränität und Kraft. Bundesweite Premiere hat er am 14. Januar um 20 Uhr im Berliner Kino Babylon. Mit Vorführungen in MV rechnet Keßler im Frühjahr. DIETRICH PÄTZOLD



Der Film „Das war der Gipfel!“ dokumentiert den G8-Gipfel von Heiligendamm.

Foto: Keßler-Film